

Block B Modul 3+4 120 UE + 80 UE

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales





Ergänzungskraft in der Mini-Kita Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen

(Kombikurs)

Multiplikatorinnen: Nina Bergs, Amelie Bußjäger

Zeitraum: Januar 2026 bis Februar 2027

Campus Kinderland

Kinderland Fresiengasse

Fresiengasse 1, 85586 Poing

Modul 3 zielt darauf ab, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Weg zu ihrer professionellen Rolle als Ergänzungskraft zu begleiten und gezielt in ihrer Handlungskompetenz zu stärken. Die Grundlagen aus Block A werden hier aufgegriffen, vertieft und um Kompetenzen ergänzt, die es braucht, umzunehmend selbstständig pädagogisch zu planen, zu handeln und zu reflektieren.

Zum Beispiel: Wie gestalte ich Interaktionen mit Kindern im Sinne des BayBEP? Wie setze ich Partizipation von Kindern im Alltag um? Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation? Wie lebe ich eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft anstatt einer Elternarbeit? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen?

Modul 4 fokussiert auf die zentralen Aufgaben und Herausforderungen der Ergänzungskrafttätigkeit und legt einen Schwerpunkt auf die Begleitung von Lernprozessen. Außerdem werden Inhalte aus den vorangegangenen Modulen vertieft und im Hinblick auf die Prüfung und Vorstellung des Praxisprojekts ausdifferenziert. Besonders in den Blick genommen werden dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern vor dem Hintergrund der individuellen Entwicklung und Inklusion.

Zum Beispiel: Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation und wie unterstütze ich darüber gezielt die Kompetenzentwicklung der Kinder? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen? Wie gehe ich individuell auf den familiären Hintergrund und die Lebenswelt von Kindern ein? Wie gestalte ich pädagogische Angebote – Bedürfnis- und Interessenorientiert? Welche Rolle übernehme ich bei der Eingewöhnung neuer Kinder?

Ab Beginn des Moduls 3 ist eine Tätigkeit in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztag oder in einer staatlich geförderten Großtagespflege (jeweils Standort Bayern) notwendig. Zudem muss es eine Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort geben.

Kompetenzerwerb

Modul 3

• Stärkung des eigenverantwortlichen pädagogischen Reflektierens, Handelns und Planens



- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf die Rolle als Ergänzungskraft
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf gruppenbezogene pädagogische Prozesse
- Stärkung der Kompetenzen und Haltung im Hinblick auf Partizipation der Kinder und Familien, Umgang mit schwierigen pädagogischen Situationen und gezielterem Verständnis von kindlichen Bildungsprozessen
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf Schlüsselprozesse (Beobachten und Dokumentieren, Bildungspartnerschaft, Übergänge etc.)

Modul 4

- Pädagogische Professionalität und Sicherheit als Ergänzungskraft erwerben und fortlaufend reflektieren (Verantwortungsbereich, Team, eigene Rolle und Kompetenzen)
- Eine vertiefte Vorstellung der Bildungsbereiche entwickeln und wie diese in den unterschiedlichen Bildungsorten gezielt und mit hoher Interaktionsqualität gestärkt werden können
- Differenziertere Reflexion über die eigene pädagogische Haltung und Praxis
- Routinen im Hinblick auf Schlüsselprozesse entwickeln und regelmäßig reflektieren
- Zunehmend differenzierter Blick auf Bildung, Lernen und Entwicklung
- Pädagogisches Handeln in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern und mit unterschiedlichen Altersgruppen

Methoden

Der Kurs findet im Blended Learning-Format statt, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen sowie Videofeedback werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.

Termine		Datum	Uhrzeit	UE		
		Anleiter*innentreffen online: Fr, 16.01.2025 9.30 – 10.30 U				
		Mo, 12.01.2026	8.30 – 15.30 Uhr (inkl. 60 min Pause)	8	Kinderland Fresiengasse	
		Mo, 19.01.2026	8.30 - 12.30 Uhr (inkl. 15 min Pause)	5	Online	
		Mo, 09.02.2026	8.30 – 12.30 Uhr	5	Online	
Modul 3		Mo, 02.03.2026	8.30 – 15.30 Uhr	8	Kinderland Fresiengasse	
		Mo, 09.03.2026	8.30 - 12.30 Uhr	5	Online	
		Mo, 16.03.2026	8.30 - 12.30 Uhr	5	Online	
	8 ≥	Mo, 13.04.2026	8.30 – 12.30 Uhr	5	Online	
		Mo, 11.05.2026	8.30 – 15.30 Uhr	8	Online	
		Mo, 18.05.2026	8.30 – 12.30 Uhr	5	Online	
		Mo, 08.06.2026	8.30 - 12.30 Uhr	5	Online	
		Sa , 13.06.2026	8.30 – 15.30 Uhr	8	Kinderland Fresiengasse	
		Mo, 22.06.2026	8.30 – 12.30 Uhr	5	Online	



		Di, 14.07.2026	8.30 – 15.30 Uhr	8	Kinderland Fresiengasse	
	Präs	Präsenzstunden Onlinestunden Selbstorganisie Lernen (SOL)		torganisiertes		
	40 UE		40 UE	40 U	E	
	Anleiter*innentre		effen online: Mi, 29.07.2	2026 9.3	30 – 10.30 Uhr	
		Mo, 27.07.2026	8.30 - 15.30 Uhr (inkl. 60 Min Pause)	8	Kinderland Fresiengasse	
		Mo, 21.09.2026	8.30 - 12.30 Uhr (inkl. 15 Min Pause)	5	Online	
		Mo, 05.10.2026	8.30 - 12.30 Uhr	5	Online	
	4	Mo, 26.10.2026	8.30 - 12.30 Uhr	5	Online	
	Modul	Sa , 14.11.2026	8.30 – 15.30 Uhr	8	Kinderland Fresiengasse	
	Σ	Mo, 30.11.2026	8.30 – 12.30 Uhr	5	Online	
		Mo, 07.12.2026	8.30 – 12.30 Uhr	5	Kinderland Fresiengasse	
		Mo, 21.12.2026	8.30 – 12.30 Uhr	5	Online	
		Mo, 01.02.2027	8.30 – 15.30 Uhr	8	Kinderland Fresiengasse	
	Präsenzstunden		Onlinestunden:	l l	Selbstorganisiertes Lernen (SOL)	
	29		25	26		
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	Komb 2900	ikurs Modul 3 und €	4:	•		
Zertifizierungsvora ussetzung	•	 Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen. Erfolgreiche Erledigung aller Arbeitsaufträge im Rahmen der selbstorganisierten Lernphasen: Hierzu zählt die eigenverantwortliche Bearbeitung der Reflexions- und Transferaufgaben im Kursraum auf dem KITA HUB Bayern (www.kita.bayern) sowie die Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen mithilfe der bereitgestellten Materialien. Bitte besprich die Transferaufgaben auch immer mit deiner Anleitung und dokumentiere deine Erfahrungen im Lerntagebuch. Zusätzlich Modul 3: Videofeedback: Einbringen eines eigenen Videos sowie aktive Teilnahme an einem Feedbackgespräch zu dieser Videosequenz. Schriftliche Dokumentation und mündliche Abschlusspräsentation einer Praxissequenz Zusätzlich Modul 4: 				
Fehlzeitenregelung	 Mündliche Abschlusspräsentation einer Praxissequenz sowie ausführliche schriftliche Ausarbeitung zu dieser Praxissequenz Fehlzeiten bis zu 18 UE können im Modul 3 in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 18 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten 					



Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.

Fehlzeiten bis zu 12 UE können im **Modul 4** in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 12 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.

Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Kalendertage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden.

Zugangsvoraussetz ungen

In Modul 3 können Teilnehmende einsteigen, die

- das Modul 2 erfolgreich abgeschlossen haben oder
- eine mindestens zweijährige nicht-einschlägige Berufsausbildung (im Inoder Ausland) erfolgreich absolviert haben oder
- ein (nicht-einschlägiges) Studium erfolgreich absolviert haben (im In- oder Ausland).

<u>Zudem</u> müssen alle Teilnehmenden folgende Nachweise erbringen:

- Mindestalter 21 Jahre beim Start der Qualifizierung
- Abschluss der Mittelschule oder höher
- einen Nachweis über einschlägige Praxiserfahrung im Umfang von mindestens 800 Stunden (in einer Kindertageseinrichtung, im schulischen Ganztag (auch Mittagsbetreuung), der Kindertagespflege, Großtagespflege (GTP), schulvorbereitende Einrichtung (SVE) oder als Individualbegleitung),
- sowie bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau).

Zudem ist die Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in Bayern in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztag oder in der staatlich geförderten Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung vor Ort durch eine Fachkraft, zur Zulassung zu Modul 3 erforderlich (hierbei ist kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).

Eine Tätigkeit in der Kindertagespflege, in der Mittagsbetreuung, in der GTP ohne Praxisanleitung oder in der SVE ist dabei nicht ausreichend.

In **Modul 4** können Teilnehmende einsteigen, die das Modul 3 erfolgreich abgeschlossen haben.

Ausnahme: Teilnehmende, die den Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit als genehmigte Ergänzungskraftniveau gem. § 16 Abs. 4 oder 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) erbringen, aufgrund fehlender abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung bzw. fehlendem abgeschlossenen einschlägigem Studienabschluss nicht über die Zugangsvoraussetzung zu Modul 5 verfügen, können direkt in Modul 4 (oder freiwillig in Modul 3) einsteigen.



Zudem müssen alle Teilnehmenden folgende Nachweise erbringen:

- Abschluss der Mittelschule oder höher
- Mindestalter 21 Jahre beim Start der Qualifizierung
- (bei einer anderen Erstsprache als Deutsch) den Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau).
- Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in Bayern in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztag oder in einer staatlich geförderten Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort, zur Zulassung zu Modul 4 erforderlich (hierbei ist kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).

Anschlussfähigkeit

Weiterqualifizierung zur Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen in

→ Modul 4

Weiterqualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in

→ Modul 5

<u>Hinweis</u>: Bei einer späteren Weiterqualifizierung als Fachkraft durch Modul 5 kann für die erforderliche zweijährige Tätigkeit als Ergänzungskraft (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) die Zeit während Block B ausschließlich dann anerkannt werden, wenn diese in einer bayerischen betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung (mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort) in entsprechendem Umfang erfolgt ist.

Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an einer Berufsfachschule für Kinderpflege abzulegen. Hierzu sind die entsprechend erforderlichen Zugangsvoraussetzungen zu beachten.

Anstellungsmöglich keit während der Qualifizierung

Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft ab Beginn der Qualifizierung möglich.

Mit Beginn des **Modul 3**: Tätigkeit als genehmigte Ergänzungskraft in einer Mini-Kita oder in einer betriebserlaubnispflichtigen bayerischen Kindertageseinrichtung gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG, sofern absehbar ist, dass das Modul 4 innerhalb der Frist von 1,5 Jahren erfolgreich abgeschlossen werden kann (z.B. mit entsprechender Buchung des Modul 4).

Hinweis Modul 3: Wird dieses Ziel verfehlt, kann die Person mit Abschluss von Modul 3 nur mehr als Ergänzungskraft in einer Mini-Kita tätig sein.

Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden.

Hinweis Modul 4: Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden, aber weiterhin als Ergänzungskraft in der Mini-Kita – sofern Modul 3 erfolgreich absolviert wurde – tätig sein.

Anstellungsmöglich keit nach Abschluss von Modul 3

Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft in der Mini-Kita oder – bei Abschluss von Modul 3 und 4 innerhalb der Frist von 1,5 Jahren – in einer betriebserlaubnispflichtigen bayerischen Kindertageseinrichtung möglich.



Anstellungsmöglich keit nach Abschluss von Modul 4	Die Arbeitszeit von Personen mit erfolgreichem Abschluss von Modul 4 kann gem. Nr. 3 f der Allgemeinverfügung zum Vollzug der Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) als Tätigkeit einer pädagogischen Ergänzungskraft in den Anstellungsschlüssel (§ 17 Abs. 1 und 2 AV BayKiBiG) eingerechnet werden. Siehe hierzu https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2024/34/baymbl-2024-34.pdf .		
Zertifikat	Ergänzungskraft in der Mini-Kita Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen		
Hinwaisa: Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzents für die herufliche Weiterhildung für			

Hinweise: Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt. Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern



Anmeldung

Qualifizierung zur Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen

□ Kombikurs Janu	ar 2026 bis Februar 2027
Name	
Vorname	
Anschrift	
Geburtsdatum	
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	
Anschrift der Kindertages- einrichtung	
Lastschrift	 Ich möchte die Gesamtsumme in Höhe von 2900 € per Überweisung zahlen Ich möchte in 4 Raten zu je 725 € per Überweisung zahlen (1. Rate fällig am 01.01.2026, weitere Raten zum 01.04.2026, 01.07.2026 und 01.10.2026) Rechnung folgt zu Kursbeginn
Rechnungsanschrift (inkl. Emailadresse)	

☐ Ich bin mit der Erfassung,	Verarbeitung	und Speicherung	meiner	Daten	zum	Zwecke
der EK Qualifizierung einverst	anden.					



Benötigte Anlagen für die Anmeldung (bitte mitschicken):

- Bestätigung des Arbeitgebers über die Beschäftigung mit Anleitung einer Fachkraft vor Ort (bitte angefügtes Formular verwenden)
- Nachweis des Schulabschlusses (mindestens Mittelschule)
- Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder Nachweis über den Abschluss Modul A
- o Nachweis der 800 geleisteten Stunden in Betreuungseinrichtungen oder GTKs
- o Bei Schulabschlüssen im Ausland: Deutschniveau B2 Nachweis

Bei einem Rücktritt fallen folgende Stornokosten an:

- o bis zu 4 Wochen vor Kursbeginn: 30 % der Kurskosten
- o unter 4 Wochen vor Kursbeginn: 50 % der Kurskosten
- Ab Kursbeginn: 100 %. Es besteht kein Anspruch auf Ersatz der nicht besuchten Kursstunden oder dem Einstieg in einen anderen Kurs

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme zur Fehlzeitenreglung der jeweiligen Kursausschreibung in den Unterrichtseinheiten sowie in der Praxiseinrichtung. Eine Überschreitung der Fehlzeiten kann zur Beendigung der Qualifizierungsmaßnahme führen. Die Einzelfallentscheidung über die Möglichkeit eines gelingenden Theorie-Praxis-Transfers bei hohen Fehlzeiten obliegt der kursleitenden Multiplikatorin.

Ort, Datum, Unterschrift	
ore, bacarry orrectoernic	

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen inkl. aller Nachweise per E-Mail an campus.qualifizierung@kinderland-plus.de







Arbeitgeber-Bestätigung zur PraxisanleitungGesamtkonzept zur beruflichen Weiterbildung in bayerischen Kindertageseinrichtun-

gen des bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales

Vor- und Nachname Teil- nehmer*in	
Geburtsdatum Teilneh- mer*in	
Kurs	Block B, Modul 3 + 4, 12.01.2026 - 01.02.2027 Multiplikatorinnen: Nina Bergs, Amelie Bußjäger
	gende Fachkraft die Praxisanleitung für die/den obe d der beruflichen Weiterbildung übernimmt:
Name und Anschrift des Trägers	
Name und Anschrift der Ein- richtung	
Vor- und Nachname der Praxisanleitung	
Telefonnummer & Mail- adresse der Praxisanleitung	
Qualifikation/ Berufsabschluss der Praxisanleitung	
n einer betriebserlaubnispflicht	r obengenannten Teilnehmer*in ein Arbeitsverhältigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtu anztag oder in der staatlich geförderten Großtage
Ort, Datum	
Unterschrift Praxisanleitung	Unterschrift Kursteilnehmende Person
Unterschrift Einrichtungsleitung	Unterschrift & Stempel Träger